

Antrag der Jungen Union an die CDU-Ratsfraktion

Sehr geehrte Mitglieder der CDU-Ratsfraktion,

die Möglichkeiten der Freizeitgestaltung von Kindern und Jugendlichen in unserer Stadt war, ist und bleibt ein Kernthema der Jungen Union. Während die Stadt beim Thema Diskothek nur eine vermittelnde Rolle einnehmen kann (und dies auch tut), hat sie bezüglich des ÖPNV deutlich größere Möglichkeiten.

Im Innenstadtbereich gibt es noch einige jugendfreundliche Bars, welche insbesondere im Winter auch sehr gut besucht werden. Dennoch sind auch über 18jährige aus den umliegenden Ortschaften häufig gezwungen, sich schon kurz vor 1 Uhr wieder auf den Heimweg zu begeben, da das letzte Ruftaxi am Hauptbahnhof abfährt (wenn es denn tatsächlich kommt: Ich verweise auf den entsprechenden Antrag der JU). Dies entspricht nicht den üblichen Gewohnheiten dieser Generation und schränkt mithin die Attraktivität von Neustadts Nachtleben für diese Altersgruppe noch weiter ein.

Wir bitten Sie daher die Stadtführung mit der Prüfung der Realisierbarkeit folgender Vorschläge zu beauftragen:

- Erweiterung des Ruftaxiangebotes bis **3 Uhr**, oder
- Einrichtung eines Nachtbuses mit einem Halt pro Ortsteil bis ebenfalls **3 Uhr**
(zur Verkürzung der Fahrtzeit könnten auch zwei Linien in Betracht gezogen werden)

Sollten Kostenargumente vehement gegen die Realisierung sprechen, ist ein Angebot nur für die weinfestfreie Zeit (Oktober-Ostern) in Betracht zu ziehen.

Mit freundlichen Grüßen

Marco Göring
JU-Kreisvorsitzender